

Eckernförder Zeitung

19. April 2018

Gettorfer Doppel auf Platz 3 und 4 bei der Landesmeisterschaft

KIEL Bei den landesoffen ausgetragenen Bowling-Landesmeisterschaften im Doppel hatten 30 Herren- und zehn Damendoppel gemeldet. Nach der Vor- und Zwischenrunde qualifizierten sich die besten zehn Herren- und acht Damendoppel für das Finale, das in Kiel stattfand. Die besten zwei Doppel lösten das Ticket für die Deutschen Meisterschaften.

Nach der Vorrunde lagen Bo-Constantin Behlich und Kim Glintborg vom BC Pin Action mit 2583 Pins vor Thomas Wendt und Oliver Sonntag (BV Gettorf) mit 2471 Pins und Tobias Fürst/Hauke Petersen (BSV Cosmos) mit 2315 Pins in Führung. Nach der Zwischenrunde konnten Behlich/Glintborg die Führung verteidigen. Das Gettorfer Duo rutschte um einen Platz ab. Im Finale wurde es dann noch mal richtig spannend um die Platzierungen, nicht aber um den Titel. Neue Landesmeister wurde Behlich/Glintborg (7869 Pins) mit einem großen Vorsprung auf die Konkurrenz. Um die zweite Fahrkarte zu den Deutschen Titelkämpfen wurde hart gerungen und am Ende reichte es für Fürst/Petersen mit 7429 Pins vor Wendt/Sonntag, die es auf



Thomas Wendt (li.) und Oliver Sonntag vom BV Gettorf wurden Dritter bei den Landesmeisterschaften. EZ

7334 Pins brachten. Das zweite Gettorfer Doppel, Ralf Jäger und Sven Burmeister, kamen mit 7148 Pins auf Rang 6. Bester Spieler dieser Meisterschaften mit 4066 Pins war mit Abstand Bo-Constantin Behlich.

Bei den Damen lagen nach der Vorrunde Anette Fineiß und Beate Jäger vom BC Fortuna Kiel mit 2317 Pins in Führung vor Stephanie Wendt und Henrike Michel (BV Gettorf) mit 2311 Pins. Auf Platz drei folgten Anna Kraemer und Saskia Malz (BC Fortuna) mit 2282 Pins.

In der Zwischenrunde konnten Fineiß/Jäger ihre Führung weiter ausbauen. Die Gettorfer Wendt/Michel fielen auf Platz drei zurück mit über 100 Pins Abstand. Im Finale bowlten Fineiß/Jäger 2302 Pins und wurden neue Titelträger mit 7099 Pins vor Kraemer/Malz, die es auf 7012 Pins brachten. Bronze eroberten sich noch Jannong Masawat und Angelika Kurtzner vom BV Harksheide mit 6657 Pins vor Wendt/Michel mit 6623 Pins. Beste Spielerin war Saskia Malz mit insgesamt 3776 Pins. ez